

W- ORTE

1. LITERATURFESTIVAL DES INSTITUTS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE AN DER LUDWIG-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT MÜNCHEN 2010

Das erste Literaturfestival des DaF Instituts ist eine Initiative der *Dichthauer*, Mitglieder des internationalen Übersetzungsprojekts *poetry tREnD* <http://poetrytrend.blogspot.com/> .

Dieses Übersetzungsprojekt ist das Ergebnis einer Zusammenarbeit mit dem englischsprachigen Dichter-Forum *poetry p f* <http://www.poetrypf.co.uk/index.html> aus Großbritannien und dem Online-Übersetzungsseminar *Translation Café* <http://groups.yahoo.com/group/translationcafe/> der Universität Bukarest, Rumänien.

Die *Dichthauer*, Studierende des DaF Instituts und anderer Fakultäten der Ludwig-Maximilians-Universität, haben bereits Gedichte von mehr als fünfzig englischsprachigen Dichtern und Dichterinnen übersetzt, von denen einige am Anfang einer vielversprechenden Karriere stehen, andere bereits renommierte Autoren mit zahlreichen Veröffentlichungen, Auszeichnungen, Workshops oder Literaturprofessuren an verschiedenen Universitäten sind.

Das Literaturfestival soll ein Zusammenkommen der Dichterinnen und Dichter, der Übersetzerinnen und Übersetzer sowie weiterer Studierender fördern, mit dem Ziel, einen regen Austausch von Erfahrungen, Meinungen und Eindrücken zu ermöglichen, die im Prozess der Schöpfung, aber auch der Rezeption und Übersetzung von literarischen Werken entstehen. Dazu sind anregende Vorträge, zweisprachige Lesungen, aber auch konkrete Arbeit an Texten vorgesehen.

Darüber hinaus soll das Festival eine Plattform der Begegnung und des Dialogs für literatur-interessierte Menschen aus verschiedenen Kulturen sein.

MOTTO

Wie vielleicht erst durch vielfältiges Hineinverpflanzen fremder Gewächse unser Boden selbst reicher und fruchtbarer geworden ist, und unser Klima anmutiger und milder: so fühlen wir auch, dass unsere Sprache [...] nur durch die vielseitigste Berührung mit dem fremden recht frisch gedeihen und ihre eigne Kraft vollkommen entwickeln kann.

Just as our soil itself has probably become richer and more fertile, and our climate more lovely and mild after much transplanting of foreign plants, so do we feel that our language, [...], can only flourish and develop its own perfect power through the most varied contacts with what is foreign.

W- ORTE

LITERATURFESTIVAL DES DAF INSTITUTS
LMU, MÜNCHEN
1. UND 2. JULI 2010

PROGRAMM – 1. JULI 2010

10:00 Prof. Jörg Roche: Begrüßung und Eröffnung des Literaturfestivals (HG/E216)

10:30 Anne Stewart: Präsentation von *poetry p fund* und Vorstellung der anwesenden
englischsprachigen DichterInnen (id.)

11:00 Ist Lyrik noch aktuell?: Kurzfilm (id.)

11:00 Aprilia Zank: Vorstellung der *Dichthauer* und des *poetry tREnD* Projekts
Buchvorstellung: *poetry tREnD*, Eine englisch-deutsche Anthologie
zeitgenössischer Lyrik (id.)

12:00-14:00 Pause

14:00-16:00 Workshops

1. Jacqueline Gabbitas und Anna Robinson: *Swinging the Cat – Idiomatic Use in Poetry* (HG/B011)
2. Seán Street: *Cartography of the Mind* (HG/M010)

20:00 Erste zweisprachige Lesung (Literaturhaus - Salvatorplatz 1)

Graham Mummery

Kavita Jindal

Gary Bills

Anne Berkeley

Peter Phillips

Jacqueline Gabbitas

PROGRAMM – 2. JULI 2010

10:00 Dr. Karl Esselborn: Zur Rolle der Übersetzung im Rahmen des Adelbert-von-Chamisso-Preises (HG/A120)

11:00 Graham Mummery: „Lieder zu singen jenseits der Menschen“: Goethe und Wordsworth – ein Vergleich (id.)

12:00-14:00 Pause

14:00-16:00 Workshops

1. Kavita Jindal: Kreatives Schreiben: Variationen über ein vorgegebenes Thema (HG/A017)
2. Anne Berkeley: Enzensberger in eigener und Fremdübersetzung (HG/A120)

19:00 Zweite zweisprachige Lesung (Lyrik Kabinett – Amalienstr. 83a)

Martyn Crucefix

Anna Robinson

Michael Curtis

Anne Stewart

Seán Street

21:00 Abschiedsfeier